

Neue Lebensversicherungen: Bundesweit größter Vergleich

Test von Wirtschaftsmagazin „Euro“ und Analysehaus Morgen & Morgen: Allianz bleibt der beste Anbieter von Indexpolice, Continentale liegt weiterhin bei Moderner Klassik vorn

Das Wirtschaftsmagazin „Euro“ und das Analysehaus Morgen & Morgen haben erneut den bundesweit umfangreichsten Vergleich von sogenannten Neuen Garantiever sicherungen unternommen. Diese Police sollen bei vielen Anbietern die klassischen Rentenversicherungen mit gesetzlichem Garantiezins ergänzen oder sogar ersetzen. Der Test ist in der aktuellen „Euro“-Ausgabe (Erstverkaufstag 22. Mai) veröffentlicht und erfolgte in zwei Kategorien: Indexpolice und Moderne-Klassik-Police.

Ergebnis: Bei indexgebundenen Rentenversicherungen, den sogenannten Indexpolice, hat die Allianz erneut das beste Angebot. Hinter dem Allianz-Produkten „IndexSelect“ und „IndexSelect Plus“ folgt auf dem zweiten Rang der Volkswohl-Bund („Klassik modern“), auf dem dritten Condor („INDEX-Rente Comfort“), auf dem vierten AXA („RelaxRente Classic“). Im Vorjahr hatte die AXA noch den dritten Rang belegt. Untersucht wurden die Sparten Privatrenten, Betriebliche Altersversorgung, Riester-Renten und Rürup-Renten. Wo die gesetzliche Möglichkeit besteht (Privatrenten und Rürup-Renten), wurde außerdem in Police mit laufender Beitragszahlung und mit Einmalzahlung unterschieden. Die genannten vier Versicherer offerieren Produkte in allen sechs Kategorien. Insgesamt nahmen 17 Anbieter an diesem Vergleich teil, was fast den gesamten Markt abdeckt.

Indexpolice sollen höhere Renditen als klassische Rentenversicherungen mit Garantiezins liefern - ohne die Gefahr von Verlusten. Kunden können jedes Jahr wählen, ob sie eine konventionelle Überschussbeteiligung einstreichen oder an der Wertentwicklung eines Index teilhaben wollen.

Bei der Modernen Klassik siegt wiederum die Continentale („Rente Classic Pro“, „Rente Classic Balance“) vor der Allianz („Perspektive“) und der Alten Leipziger („RENTE Klassik Pur“, „RENTE-Flex“). Damit tauschten Allianz und Alte Leipziger gegenüber dem Vorjahr die Plätze. Untersucht wurden die Sparten Privatrenten (laufende Beitragszahlung und Einmalzahlung) und Betriebliche Altersversorgung (nur laufende Beitragszahlung). Acht Versicherer offerieren Produkte in allen drei Kategorien. Insgesamt nahmen 19 Anbieter an diesem Vergleich teil, was auch hier den größten Teil des Marktes abdeckt.

Die meisten Police der Modernen Klassik sind ähnlich wie die klassischen Pendanten mit gesetzlichem Garantiezins konstruiert. So ist der Anlagemix oft der gleiche, denn das Investment erfolgt in beiden Fällen im sogenannten Sicherungsvermögen des Anbieters. Die höhere Rendite soll allein dadurch erzielt werden, dass der Versicherer durch die gekürzten Garantien weniger Kapital beiseite legen muss. Entsprechend wird eine höhere Überschussbeteiligung in Aussicht gestellt.

Pressekontakt:

Martin Reim

Telefon: +49 (0) 89 2 72 64 - 351

Fax: +49 (0) 89 2 72 64 - 189

E-Mail: martin.reim@finanzenverlag.de

Unternehmen

Finanzen Verlag GmbH
Bayerstraße 71-73
80335 München

Internet: www.finanzen.net